



Radreise Bolivien: Gruppenreise mit dem e-Bike

15-tägige Gruppenreise durch Bolivien

vielseitige Radtour durch Bolivien

Grundinformationen

Reise ID: 2679

PDF erstellt: 09.05.2026 - 11:44 Uhr

Dauer (in Tagen): 15 Tage

Ankunft: Sucre

Abflug: La Paz

Sprache: englisch

Reisedetails

Auf modernen eMountainbikes entdecken wir auf dieser Gruppenreise von der Kolonialstadt Sucre durch Wüsten, Nationalparks und Seengebiete bis in die Regierungshauptstadt La Paz. Vom Sattel aus erleben wir die beeindruckenden Landschaftsbilder des Salar de Uyuni und des gigantischen Sajama-Nationalparks, wo bizarre Felsformationen unser Auge entzücken und sich rosarote Flamingos an den stahlblauen Lagunen tummeln. Zu Fuß wandern wir über die autofreien Naturparadiese Sonnen- und Mondinsel am Titicacasee und besuchen den malerischen Pilgerort Copacabana. Inka-Ruinen, Andendörfer, majestätische Vulkane und Gastronomie der Extraklasse erwarten uns, wenn wir mit unseren eBikes dieses traumhafte Land entdecken! Mit Bravour meistern wir die Höhen der Anden, denn die Unterstützung des Motors hilft uns dort, wo die „dünne“ Luft das Treten schwerfälliger macht.

Von: 19/05/2025

Bis: 02/06/2025

Preis DZ: 3299€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 18/07/2025

Bis: 01/08/2025

Preis DZ: 3299€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Von: 05/09/2025

Bis: 19/07/2025

Preis DZ: 3299€

Preis EZ-Zuschlag: €

Preis-Zusatzkosten: €

Vorbehalt:

Gesichert:

Reiseverlauf

1. Tag: Ankunft in Bolivien

Am Flughafen in Sucre werden Sie von Ihrem Reiseleiter empfangen und zum Hotel gebracht. Dort lernen Sie die anderen Teilnehmer kennen. Auf geht's zu unserer grandiosen Rundreise.

Der Nachmittag steht uns zur freien Verfügung. Sucre ist mit seinen 2800 m ü. M. ideal zum akklimatisieren. Wir schlendern durch die schöne Stadt, die aufgrund der Architektur auch die weiße Stadt genannt wird. Dank des angenehmen Klimas gedeihen in den Gärten und auf Sucre gepflegten Plätzen bunte Blumen. Die weiß getünchte Altstadt ist ein typisches und gut erhaltenes Beispiel spanischer Kolonialarchitektur. Sucre wurde von der UNESCO 1991 zum Weltkulturerbe erklärt.

2. Tag: Sucre entdecken (F/-/-)

Heute machen wir uns mit unseren eBikes vertraut. Dafür ist eine eBike-Stadtrundfahrt bestens geeignet! Wir besuchen La Casa de la Libertad, wo 1825 die Unabhängigkeitserklärung unterzeichnet wurde, den Bolívar Park – ein Beispiel für die aristokratische Tradition in Sucre mit kleinen Repliken des Eiffelturms und des Triumphbogens von Paris, die Kirche La Recoleta und das Museum für indigene Kunst.

Danach haben wir Zeit, auf eigene Faust durch die Gassen zu schlendern und lecker zu essen. Auch der lokale Markt mit den unzähligen Obst- und Gemüsesorten ist einen Besuch wert. Eine Erfrischung gefällig? Dann sollte man hier in jedem Fall einen frisch gepressten Saft trinken. Eine extra Portion Vitamine für unseren Tourauftakt ist genau das Richtige! Optional können wir den Dinosaurier Park etwa 5 km außerhalb von Sucre besuchen, der

die weltweit größte Ansammlung an Saurier-Fußabdrücken und viele andere spannende Reliquien aus der Kreidezeit beherbergt.

*eBike-Etappe: ca. 10-15 km
Fahrzeit: ca. 2 Std.*

3. Tag: Umgebung Sucre und Maragua-Krater (F/M/-)

Heute werden wir die mit den eBikes die Umgebung von Sucre entdecken! Wir fahren zunächst auf einer schönen Nebenstrecke aus der Stadt heraus bis Punilla und schwingen uns dort in den Sattel. Nachdem wir die erste Etappe bis Chataquila zurückgelegt haben, wandern wir von durch die beeindruckende Bergwelt der Anden. Nach etwa 2 Stunden kommen wir zurück zu unseren Rädern, satteln auf und fahren durch surreale Bergwelten und ein grünes Tal weiter zum Maragua-Krater. Im Anschluss können wir uns noch ein Stückchen weiter durch die faszinierende Landschaft bewegen oder uns von unserem Begleitfahrzeug zurück nach Sucre bringen lassen.

*eBike-Etappe: ca. 30 km
Fahrzeit: ca. 2 Std.
Wanderung: ca. 3 km
Wanderzeit: 2 Std. 30 Min.*

4. Tag: Sucre - Potosi - Cayara (F/-/A)

Nach einem reichhaltigen Frühstück setzen wir unser Abenteuer fort und fahren zu einer weiteren UNESCO-Weltkulturerbestadt: Potosí. Auf 4.100 m Höhe gelegen, war Potosí während der Kolonialzeit eine der größten Städte der Welt – so groß wie Paris oder London! Heute zählt die lebendige Stadt knapp 250.000 Einwohner.

Wir starten unsere erste eBike-Etappe am heutigen Tag ein Stück außerhalb von Sucre. Auf asphaltierter Strecke genießen wir das Fahrerlebnis und die lange Downhill-Fahrt bis zum Río Pilcomayo. Danach geht es mit dem Bus weiter durch die idyllische Bergwelt zur legendären Silber-Metropole Potosí.

Hier besuchen wir bei einer Stadttour die Casa de Moneda und haben Zeit, durch die beeindruckende Altstadt zu schlendern. Kurz nach Potosí schwingen wir uns wieder auf unsere Bikes und fahren die letzten ca. 10 km durch einen kleinen Canyon zur Hacienda Cayara, die idyllisch inmitten eines grünen Tals liegt. In diesem geschichtsträchtigen Juwel, das sogar ein koloniales Museum beherbergt, werden wir die folgende Nacht verbringen.

*eBike-Etappe: ca. 70 km
Fahrzeit: 4,5 Std.*

5. Tag: Cayara - Uyuni (F/M/-)

Heute radeln wir durch das Hochland bis nach Uyuni, dem Tor zur größten Salzwüste der Erde! Ein absolutes Natur-Highlight auf unserer Rundreise. Riesige Berge, tiefe Schluchten, gigantische Kakteen und die Ruhe in unberührter Natur faszinieren. Wir fahren weiter zu unserem nächsten Stopp – den Pulacayo-Silberminen. Von hier geht es mit unseren eBikes zum spektakulären alten Eisenbahnfriedhof bei Colchani.

Am Abend genießen wir den tollen Sonnenuntergang über der Salzwüste. Die Nacht verbringen wir heute in

einer ganz besonderen Unterkunft – dem Salzhotel in Colchani!

*eBike-Etappe: ca. 45 km
Fahrzeit: ca. 3 Std. 30 Min.*

6. Tag: Salzwüste Uyuni (F/M/-)

Während der folgenden zwei Tage werden wir die verschiedenen Gesichter dieser erstaunlichen Salzwüste entdecken. Wir verbringen heute einen ganzen Tag draußen auf den Salinen, radeln mit unseren eBikes über die endlosen Weiten dieser gigantischen Salzpflanne und unternehmen eine Wanderung auf der Incahuasi-Insel, die auch als „Isla de los Pescadores“ bekannt ist. Während eines Picknicks genießen wir den fantastischen Ausblick über einen Hain von tausendjährigen Riesenkakteen und Vulkangestein.

Nach dem Abendessen in unserem Salzhotel brechen wir noch einmal auf um den Sternenhimmel zu betrachten. In dieser Gegend, ohne Lichtverschmutzung, ist das ein einmaliges Erlebnis.

*eBike-Etappe: ca. 40 km
Fahrzeit: 2 Std. 30 Min.
Wanderung ca. 2 km
Wanderzeit: ca. 1 Std.*

7. Tag: Salzwüste Uyuni - Chiquini-Höhlen - Tahua (F/M/A)

Heute verbringen wir einen weiteren Tag am Rande des Salar de Uyuni und bewegen uns mit den eBikes ab Jirira Richtung Norden, wo der mächtige Tunupa-Vulkan am Horizont thront. Wir steigen an den Flanken des Tunupa empor, um das Höhlengrab und die Mumien von Coquesa zu besichtigen. Von hier liegt uns nun der Salar im wahrsten Sinne des Wortes zu Füßen. Der perfekte Platz für ein Picknick, bei dem wir das fantastische Farbenspiel vom Weiß des Salzes, dem Grün der Pflanzen und dem Blau des Wassers genießen können. Frisch gestärkt radeln wir weiter nach Tahua, in dem sich unser heutiges Salzhotel befindet.

Am Nachmittag starten wir noch zu einer weiteren Etappe, die uns entlang des Salar zur Chiquini-Höhle führt, einem außergewöhnlichen Ort mit beeindruckenden geologischen Felsformationen. Danach geht es mit dem Begleitfahrzeug zurück ins Salzhotel. Wir genießen noch einmal den Sonnenuntergang über der Salzebene.

*eBike-Etappe: ca. 40 km
Fahrzeit: 2 Std. 30 Min.*

8. Tag: Uyuni - Chipaya (F/M/A)

Auf unserer Tour nach Chipaya, fahren wir heute über die ausgedehnten Flächen des Altiplanos entlang kleiner hübscher Dörfer und sehen unterwegs wieder die mächtige Weite des Salar de Uyuni. In Alpaya begeben wir uns auf eine kleine Wanderung und entdecken ein verstecktes Juwel – eine archäologische Stätte mit eindrucksvollen Grabtürmen der Aymara und steinernen Zeugen von Begräbnisritualen der Vor-Inka-Zeit. Nach unserer Wanderung setzen wir unsere Reise bis Chipaya im Begleitfahrzeug fort, damit wir Gelegenheit haben, den Nachmittag mit den Bewohnern des Dorfes zu verbringen und Spannendes über ihre Kultur zu erfahren!

*eBike-Etappe: ca. 40 km
Fahrzeit: 3 Std. 30 Min.*

*Wanderung: 1,5 km
Wanderzeit: ca. 1 Std.*

9. Tag: Chipaya - Sajama Nationalpark (F/M/A)

Unser heutiges Etappenziel ist der Sajama-Nationalpark, der sich im Hochland der Anden an der Grenze zu Chile befindet und zu den landschaftlichen Höhepunkten des Andenstaates gehört. Eine aufregende Teilstrecke werden wir auf dem Rad meistern, für den Rest der Strecke hüpfen wir in unser Begleitfahrzeug. Uns erwarten heute schneebedeckte Vulkangipfel, strahlend blaue Lagunen, unzählige Flamingos und weites Hochland mit den am höchsten wachsenden Quinoa-Pflanzen der Welt. Der Nationalpark ist Lebensraum vieler Tiere wie Lamas, Alpakas, Vicuñas, Pumas und Füchse. Sogar der Andenkondor ist hier zu Hause! Den höchsten Gipfel Boliviens mit 6.542m im Visier radeln wir zu den bunten Gräbern der Macaya und von hier geht es nach unserer Besichtigungstour mit dem Begleitfahrzeug in die Tomarapi-Lodge.

*eBike-Etappe: ca. 70 km
Fahrzeit: ca. 4 Std. 30 Min.*

10. Tag: Sajama Nationalpark (F/M/A)

Wir verbringen einen weiteren großartigen Tag im Nationalpark und statten dem Städtchen Samaja einen Besuch ab. Anschließend radeln wir zu den Geysiren von Sajama und den heißen Thermalquellen, in denen wir ein entspanntes Bad nehmen können. Anschließend fahren wir mit dem eBike (oder mit dem Begleitfahrzeug) zurück ins Hotel und lassen den Tag bei Sonnenuntergang ausklingen.

*eBike-Etappe: ca. 45 km
Fahrzeit: 3 Std.*

11. Tag: Sajama Nationalpark - La Paz (F/-/-)

Unsere eBikes bekommen auf dem Weg in die Regierungshauptstadt eine Pause. Wir fahren im Begleitfahrzeug nach La Paz. Dort besuchen wir in Curahuara die „Sixtinische Kapelle“ der Anden. Am Nachmittag begeben wir uns auf eine geführte Tour durch die Metropole La Paz. Begleitet werden dabei von einem außergewöhnlichen Stadtführer – einem Schuhputzer. Wir unterstützen damit ein soziales Projekt, bei dem wir die Stadt zudem aus einer ganz besonderen Perspektive erleben.

In La Paz treffen die kontrastreichen Facetten der bolivianischen Gegenwart unmittelbar aufeinander. Kräuter- und Hexenmärkte, andine Trachten, moderne Museen, gestylte Boutiquen und koloniale Altstadtfassaden vereinen sich zu einem bizarren Mosaikbild der Gegensätze. Mit dem Teleférico (Seilbahn) geht es anschließend hoch hinaus, wo wir mit einem fantastischen Blick über die Stadt belohnt werden.

eBike-Etappe: 0 km

12. Tag: La Paz - Sonneninsel (F/M/A)

Nach dem Frühstück verlassen wir La Paz und machen uns auf den Weg zum Titicacasee. Nachdem wir mit dem

Boot die Enge von Tiquina passiert haben, schwingen wir uns auf die eBikes und überqueren die Halbinsel Yampupata. Am anderen Ende der Halbinsel angekommen, steuern wir mit dem Motorboot hinüber zur Isla del Sol – der Sonneninsel, auf der weder Autos, Motorräder noch Fahrräder erlaubt sind. Nach dem Aptapi, einem typischen Mittagessen des Hochlandes, besuchen wir den Inka Tempel Pilkokaina und wandern von hier zu unserer Unterkunft mit einem herrlichen Blick auf den Titicacasee und die Anden.

eBike-Etappe: ca. 55 km
Fahrzeit: ca. 4 Std.
Wanderung ca. 3 km
Wanderzeit: 1 Std. 30 Min.

13. Tag: Auf der Sonneninsel (F/M/A)

Früh aufstehen lohnt sich – wir sollten auf keinen Fall den legendären Sonnenaufgang auf der Insel verpassen! Unsere heutige Wanderung führt zum Zentrum der Insel, hinauf zum Dörfchen Yumani, wo wir die sagenumwobene Inka-Treppe und den „Brunnen der ewigen Jugend“ besuchen. Von hier oben blickt man im Osten auf das peruanische Festland und im Westen auf das Panorama der bolivianischen Königskordillere mit ihren schneebedeckten 6.000er-Gipfeln. Was für eine Kulisse!

Anschließend setzen wir hinüber zur Mondinsel, auf der wir bei einer kleinen Wanderung ans andere Ende der Insel die Iñak Uyu-Inkatempel erkunden. Den Nachmittag haben wir frei, um die Ruhe und Schönheit dieses mystischen Ortes zu genießen.

eBike-Etappe: 0 km
Wanderung: ca. 10 km
Wanderzeit: ca. 4 Std.

14. Tag: Sonneninsel - Copacabana - La Paz (F/-/-)

Heute verlassen wir die magische Insel wieder und beenden unseren Besuch hier mit einer kleinen Wanderung zum Hafen, um von hier mit dem Boot nach Copacabana zu fahren. Das malerische Wallfahrtsörtchens Copacabana mit seiner berühmten Kirche Virgen Candelaria ist definitiv einen Besuch wert! Am Nachmittag führt uns das Begleitfahrzeug zurück in die quirlige Metropole La Paz. In El Alto, dem „oberen“ Teil der Stadt angekommen, nehmen wir die Seilbahn, den Teleférico, ins Stadtzentrum.

Hier haben wir noch Zeit, um die Metropole in Eigenregie zu erkunden und durch die Straßen zu schlendern.

eBike-Etappe: 0 km

15. Tag: Abreise (F/-/-)

Mit dem Transfer zum Flughafen von La Paz endet leider unsere zweiwöchige Radreise. Von dort aus fliegen Sie zurück in die Heimat oder brechen noch einmal auf zu neuen Abenteuern, z. B. zu einer Tour in den Dschungel Boliviens oder einem Verlängerungsprogramm in Peru. Wir geben gerne passende Tipps und Vorschläge!

LEISTUNGEN

14 Übernachtungen in landestypischen Mittelklassehotels

Tägliches Frühstück, 6 x Lunch Box, 3 x Mittag, 8x Abendessen

Hochwertiges eBike (Mountainbike)

Einführungskurs eBikes

Alle Transfers in privaten Minibussen mit Klimaanlage

Begleitfahrzeug mit technischem Support (auf Wunsch kann je nach Verfassung jederzeit mitgefahren werden)

Alle Eintrittsentgelte und Ausflüge laut Reisebeschreibung

Nicht im Preise enthalten

Interkontinentalflüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen)

Leihhelme auf Anfrage

Flughafengebühren, Einreise- und Ausreisesteuer

Nicht aufgeführte Mahlzeiten, sowie Getränke

Optionale Leistungen

Persönliche Ausgaben und Trinkgelder

Reiseversicherung (nähere Informationen auf Anfrage)

Generelle Hinweise